

Steuerungszuschlag

Vom 1. Januar 1920 ab erheben wir bei unseren sämtlichen Verlagswerken einen Verlagsteuerzuschlag von

20%

vom Fakturawert.

München, 22. Dezember 1919

Albert Langen

Preiserhöhung.

Märkte: Historie von der schönen Lau mit farbigen Bildern von Karl Stinner

kostet ab 1. Jan. 1920

in Künstlerpappband **M 7.50.**

Die Preise für den Leinen- und Seidenband bleiben unverändert.

Württembergische Firmen beziehen nur durch Paul Reff, Sortiment, Stuttgart.

München. **Holbein-Verlag.**

Preiserhöhung.

Vom 1. Januar 1920 ab berechnen wir auf alle unsere Verlagsartikel 20% Steuerzuschlag.

Berlin W. 57, Kurfürstenstr. 3.

L. Schmiege's Verlag
(R. Appelius).

Zeit sparen

kann man bei seinen Buchhaltungsarbeiten, wenn man den Ausführungen meines „Sortimenters“, meines „Verlegers“ gemäss handelt. Dort habe ich das Ergebnis meiner langj. praktischen Tätigkeit — seit dem Jahre 1883 gehöre ich dem Buchhandel an — niedergelegt; in den verschiedensten Betrieben habe ich alles vorher angewandt, und all das hat sich bewährt. München. **Heinrich Markmann**, öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.

Erhöhung des Steuerzuschlages.

Hierdurch zeigen wir an, daß wir gezwungen sind, den Steuerzuschlag, der bisher 40% betrug, vom 1. Januar 1920 ab auf 50% zu erhöhen. Die zuletzt bestandenen Ausnahmen bleiben in Kraft.

Lüdingen, 31. Dez. 1919.

J. E. B. Mohr (Paul Siebeck)
und

H. Laupp'sche Buchhandlung.

Preiserhöhung.

Wir bitten, gef. Notiz zu nehmen, daß der Ladenpreis von

Dernburg,

System des römischen Rechts

Der Pandekten 8., umgearbeitete Auflage

2 Bände geheftet auf **M 30.** — gebunden auf **M 36.** —

erhöht wurde. Dazu kommen noch 50% Verlags-Steuerzuschlag.

München, 24. XII. 1919.

H. W. Müller, Verlag.

Z In unserem Verlag erschien soeben:

Ein Blumenstrauß auf das Grab des Pater Bonaventura

Dominikaner.

Von **Bernhard Blessing.**

Preis elegant geheftet mit prächtigem Titelbilde **M 1.20** ord., 84 S. no.

Ein Blumenstrauß herrlicher Gedanken werden hier auf das Grab des gottbegnadeten Dominikanerpaters gelegt, eines Mannes, der durch seine glühenden, glaubensbelebenden und glaubensstärkenden Vorträge wie eine neubelebende Geisterflamme in den Seelen ungezählter Menschen mit wunderbarer Macht gearbeitet hatte.

Wir bitten, auf beigelegte Bestellzettel zu achten.

Verlagsbuchhandlung „Unitas“ G. m. b. H., Buhl/Baben

Was bedeutet Staatsbankrott?

Diese Frage legen sich heute Hunderttausende vor. Jeder will wissen: Was wird beim Staatsbankrott? Welche Folgen hat er für den Staat, für den Einzelnen?

Ein klar verständlicher Leitfaden über Wesen und Wirkung des Staatsbankrotts wird deshalb in dieser Zeit überaus stark gekauft.

Bestellen Sie, bitte, in größerer Anzahl die soeben erschienene Nr. 480 der „Lehrmeister-Bücherei“:

Der Staatsbankrott

Z in politischer und volkswirtschaftlicher Beleuchtung

von **Dr. Joseph Fahn**

Preis 40 Pf.

Ebenfalls stark verlangt werden folgende Bändchen der Sammlung:

Verfassung des Deutschen Reichs vom 11. Aug. 1919. (Neu!) [Nr. 486/88]	Anleitung zum logischen Denken. [Nr. 287/88]
Grundzüge der Politik. [Nr. 414/17]	Wegweiser z. moralischen Handeln. [Nr. 318/19]
Wege zur Gedächtnis-Meisterschaft. [Nr. 33/35]	Wie entwickeln wir unsere Seelenkräfte? [Nr. 88]
Wege zum Erfolg. [Nr. 160]	Seelenkunde. [Nr. 437/40]
Philosophie. Einführung. [Nr. 441/45]	Sat Deutsch! I. Wortlehre. (Neu!) [Nr. 468/70]

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis der Nummer 40 Pf.

Barpreis für eine Nummer 30 Pf., 2 Nrn. 55 Pf., 3 Nrn. 80 Pf., 4 Nrn. 105 Pf., 5 Nrn. 130 Pf., 6 Nrn. 155 Pf., 7 Nrn. 180 Pf., 8 Nrn. 205 Pf., 9 Nrn. 230 Pf.

10 u. mehr Nummern auf einmal bezogen, je 25 Pf. bar, 100 und mehr Nrn. auf einmal bezogen, je 24 Pf. bar (40 v. S.)

Verlag von **Hachmeister u. Thal, Leipzig, Marienpl. 2**

Neue Preise für 1920

Hecker's Wortschatz

Vom 1. Januar 1920 an tritt für die Bände dieser Sammlung folgende neue Berechnung ein:

Ausgabe A in 2 Sprachen: Ladenpreis je 3.60 M	Händlerbarpreis je 2.40 M
Ausgabe B in 3 Sprachen: Ladenpreis je 4.50 M	Händlerbarpreis je 3.— M
Ausgabe C in 4 Sprachen: Ladenpreis je 5.40 M	Händlerbarpreis je 3.60 M

Den verehrten Geschäftsfreunden, denen auf Grund besonderer Vereinbarungen besondere Rabatte gewährt wurden, werden die bisherigen Sätze auch auf die neuen Ladenpreise gewährt.

Bonn, im Dezember 1919.

Alexander Schmidt.